

Mitgliederversammlung 2024 Nepalhilfe Bietigheim-Hersfeld e.V. am 6.6.2024

Bericht über die derzeit laufenden Projekte:

Hoste Hainse:

Die Patenschaften in Kathmandu sind bis auf eine Schülerin in Klasse 7 beendet.

In Bajura in Westnepal wie bisher 10 Patenschaften für Waisen, bzw. Halbwaisen. 3 Schüler sind ausgeschieden, durch Beendigung der Schule oder Wegzug. Dafür sind 3 andere nachgerückt.

In Jhapa wird der Kindergarten für 50 Kinder nach wie vor finanziert (ca. 9000 €).

Die Patenschaften für die Schüler in Jhapa werden von Jahr zu Jahr weniger, da wir keine neuen Patenschaften mehr vermitteln. Derzeit bestehen noch 41 Stipendien. Weil sich die Region wirtschaftlich gut entwickelt hat, haben wir vor Jahren unsere Aktivitäten in ärmere Regionen verlagert.

In Shreepur im Bezirk Sarlahi nahe der Grenze zu Indien unterstützen wir seit 2019 eine kleine Schule, die sehr ärmlich ausgestattet war. Seither hat sich dort viel verändert: Schulmöbel für alle Klassen wurden angeschafft, ein Toilettenhäuschen mit Waschbecken, Fenster und Fensterläden, eine Mauer um das Schulgelände samt Tor, eine warme Mahlzeit für alle.

Die Schule ging nur bis Klasse 5. Der größte Wunsch war, die Schule zu erweitern bis Klasse 10 oder sogar 12. Das hätten wir mit unserem kleinen Verein nicht stemmen können. Glücklicherweise fand sich ein Spender aus NRW, der bereit war, die bauliche Erweiterung zu finanzieren. Leider ist er inzwischen verstorben und konnte die Realisierung nicht miterleben. In unglaublicher Geschwindigkeit wurde das Gebäude aufgestockt. Momentan entsteht noch ein 3-stockiges Gebäude für Sanitärräume, Bücherei, Lehrerzimmer und Küche. Im Herbst soll alles fertig sein. Bemerkenswert ist auch, dass die Bauarbeiten während des Schulbetriebs stattfinden.

Zum neuen Schuljahr Ende April konnte die 6. Klasse tatsächlich starten. Die Kinder sind überglücklich und Krishna Shah auch, wie man sieht. Jedes Jahr wird diese Schule um ein Schuljahr erweitert. (Bilder 6. Klasse und Gruppenbild im Neubau siehe Anhang.)

Hoste Hainse betreibt im Sarlahi insgesamt 4 Schulen. Unser Verein finanziert derzeit den Schulbesuch von ca. 400 Kindern, 30 € reichen dort für ein Jahr pro Schüler. Mit dem Mitgliedsbeitrag 180 € kann die Bildung von 6 Kindern unterstützt werden.

Im Sarlahi haben wir auch 2 Fischteiche finanziert (2016 und 2018), als Einkommen schaffendes Projekt. Der Ertrag wird für die Finanzierung der Schulen verwendet. Der Betrieb ist sehr erfolgreich, etwa 6000 USD werden jährlich erwirtschaftet.

JCYCNepal:

Mit dieser NGO haben wir 2018 ein Ziegenprojekt als Einkommen schaffendes Projekt gestartet. Das erste wurde bereits 2022 sehr erfolgreich abgeschlossen. 100 Haushalte haben davon profitiert. Zur Erinnerung: Jeder Haushalt bekommt 2 weibliche Ziegen, die sich vermehren sollen. Der Nachwuchs wird dann verkauft oder zur Vergrößerung des Bestands behalten.

Das 2. Projekt wurde letztes Jahr in zwei anderen Dörfern in der Region gestartet. Die zweite Phase läuft gut an, bis jetzt sind 40 Haushalte beteiligt.

Es geht nicht nur darum, Einkommen zu schaffen, sondern das ganze Dorf soll sich weiterentwickeln. Schulförderung ist ein wichtiger Aspekt. Selbstbehauptungskurse vor allem für Mädchen werden durchgeführt. Sportangebote und Lerngruppen werden organisiert.

Unser Kontaktmann Deepak Bayshal war im Mai wieder vor Ort und hat darüber einen Bericht mit vielen Bildern geschickt. Ich habe ihn an unsere Mitglieder weitergeleitet.

Auch ein kleines Video hat er gemacht, der Link darauf ist in unserer Homepage hinterlegt.

Stipendien:

Sarita Tamang, die eine Ausbildung zur Bürokauffrau macht, absolviert gerade ein Praktikum bei einer Firma. Parallel dazu muss sie Prüfungen ablegen. Bis jetzt hat sie alle bestanden. Wenn alles klappt, ist sie mit ihrer Ausbildung im September fertig.

Seit April bezuschussen wir das Schulgeld für **Marissa Bayshal**, die 6-jährige Tochter von Deepak. Das Mädchen, ein Zwillingsskind, ist stark von Autismus betroffen und kann keine normale Schule besuchen.

Ihre Eltern haben eine Schule in Kathmandu gefunden, die Inklusion anbietet. Marissa hat einen „Shadow Teacher“ und macht gute Fortschritte. Das Problem ist, dass diese Schule sehr teuer ist, 500 USD monatlich.

Den Hilferuf von Deepak habe ich an unsere Mitglieder und Förderer weitergeleitet, die Resonanz war großartig! Wir konnten den Eltern 3000 € überweisen und sogar Rücklagen für das nächste Schuljahr bilden. Vielen Dank an alle Spender!

Ausblick und Ziele:

Morgen Vormittag freuen wir uns auf einen Termin bei der Grundschule im Buch, hier in Bietigheim. Die Schule, übrigens FAIR TRADE SCHULE, hat am 26. April einen Spendenlauf durchgeführt. Die Hälfte des Erlöses bekommt unser Verein Nepalhilfe. Zwei Wochen vorher habe ich den 350 Schülern und ihren Lehrern unseren Verein vorgestellt, sowie Bilder von der Schule in Shreepur gezeigt. Die Spende soll dieser Schule zugute kommen.

Morgen Vormittag wird die Spendenübergabe stattfinden, der Betrag ist unglaublich: Wir werden 4050 € bekommen. (Der Bericht darüber ist inzwischen in unserer Homepage).

Das Ziegenprojekt, übrigens ein gemeinsames Projekt mit der IG3W, wird weitergeführt bis 100 Haushalte ihre Ziegen erhalten haben. Von Anfang an haben wir von der Stadt Bietigheim-Bissingen einen Zuschuss erhalten.

Die Patenschaften in Jhapa werden fortgesetzt, bis alle Schüler die Schule beendet haben.

Der Kindergarten in Jhapa wird vorerst weiter finanziert, der 2-jährige Besuch dieser Einrichtung ist eine gute Basis für die Schulbildung.

In Bajura werden weiterhin 10 Stipendien finanziert. Es handelt sich um eine sehr arme Region, die Kinder dort sind extrem bedürftig.

Die Schulen im Sarlahi, insbesondere die Schule in Shreepur unterstützen wir weiterhin.

Schön wäre es, wenn wir neue Mitglieder gewinnen könnten. Mit den Mitgliedsbeiträgen und Sonderspenden können wir unsere Projekte finanzieren. Es ist beeindruckend, wie viel unser kleiner Verein seit der Gründung 2007 in Nepal schon bewirkt hat.

Unser Kassierer Dieter Baur hat eine Aufstellung gemacht:

Seit unserer Gründung 2007 bis einschließlich 2023 konnten wir insgesamt 648.586,00 Euro nach Nepal überweisen.

Und jeder gespendete Euro kommt zu 100 % in Nepal an.

Darauf können wir stolz sein.

Namaste

Ingrid Baur